

Die Geschichte

Schloss Herrnsheim im Norden des gleichnamigen Ortes geht auf eine 1460 erbaute Burg zurück. Ab 1711 entstand ein barockes Schloss, das 1792 schwer beschädigt wurde. Aus den Ruinen wurde das heutige Schloss im Empire-Stil nach Plänen des Mannheimer Architekten Jakob Friedrich Dyckerhoff erbaut. 1840 wurde es noch einmal verändert.



Die Dalberger

Die Herren von Dalberg, selbst Territorialherren, nahmen hohe Positionen am kurpfälzischen Hof in Mannheim ein und genossen politisch überregionale Bedeutung. Der letzte Nachkomme veräußerte das Schloss 1883 an die Wormser Industriellenfamilie der Freiherren von Heyl, die es ihrerseits 1957/58 an die Stadt Worms verkauften; es dient ihr zu repräsentativen Zwecken.

Orangerie und Bibliotheksturm

Die Nebengebäude des Schlosses stammen aus dem 18. Jahrhundert und die Orangerie aus dem frühen 19. Jahrhundert. Sie ist jetzt als Café eingerichtet. Besonders hervorzuheben ist die Innenausstattung des Schlosses. Im Erdgeschoss ist sie weitgehend erhalten, einschließlich der Wand- und Deckenmalereien. Bemerkenswert sind die seltenen französischen Papiertapeten aus der 1. Hälfte des 19. Jahrhunderts mit einem Panorama von Paris und einer Bosphorusszene (1. Obergeschoss). Einen weiteren Höhepunkt bildet der Bibliotheksturm.

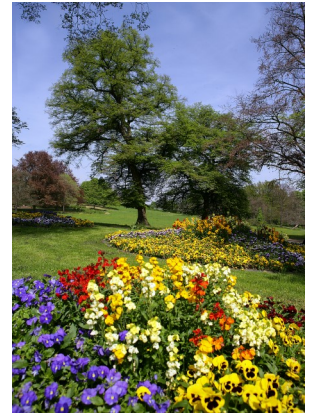


Wiesen, Wald, Teiche und Insel

Unter dem Schlossherrn Wolfgang Heribert von Dalberg wurde der Park gegen 1790 durch den berühmten Gartenarchitekten Friedrich Ludwig Skell neu angelegt. In Form eines Englischen Gartens entstanden Wiesenflächen, Waldstücke, Teiche und Insel.

Besichtigungen

Zurzeit finden umfangreiche Sanierungs- und Umbaumaßnahmen im Schloss Herrnsheim statt. Innenbesichtigungen sind bis auf weiteres nicht möglich. (Stand: 10/20)



Der Schlosspark ist öffentlich zugänglich.

Informationen zu öffentlichen und buchbaren Gästeführungen durch die Parkanlage sowie Außenführungen des Schlosses bei der Tourist Information:

Tourist Information Worms
Neumarkt 14
67547 Worms
Tel (0 62 41) 853 7306
touristinfo@worms.de
www.worms.-erleben.de





Lage und Parken

Der Haupteingang des Schlosses befindet sich in der Herrnsheimer Hauptstraße 1, 67551 Worms. Wenige Parkplätze für PKWs finden Sie auf der Rückseite des Parks, an der Höhenstraße Richtung Worms-Abenheim. Gegenüber befindet sich der Friedhof, dort stehen auch einige Parkplätze zur Verfügung. Parkmöglichkeiten finden Sie neben der Straße „Fahrweg“ am Ortseingang. Von dort gehen Sie ca. 5 Min. zu Fuß zum Schloss. Im Schlosshof ist Parken nicht gestattet!

Buslinie

vom Hauptbahnhof mit der Linie 408 bis zur Haltestelle Richard-Knies-Str.-Ost. Von dort aus sind es ca. 3 Min zum Schloss.



Gastronomie Schloss Herrnsheim

Schlosscafé

Restaurant und Café, in der Orangerie neben dem Schloss, deutsche und griechische Küche, Kaffee & Kuchen, Außenbestuhlung, Ruhetag: Di; Tel : (0 62 41) 84 91 947.

Kabinett

im Schlosshof, Di—So, 9—18 Uhr, Ruhetag: Mo, Außenbestuhlung, Tel: (0 62 41) 8545626; www.kabinett-worms.de

Am Schlosspark

Vinothek, Hotel; Emmrich-Joseph-Str. 11-13, Restaurant f. Gesellschaften nach Absprache; Tel: (0 62 41) 20616-0, www.am-schlosspark-bechtel.de

Einkaufen im Schloss Herrnsheim

Wonnegauer Ölmühle

kaltgepresste Öle, Pesto & Co., Gewürzmischungen; Tel: (0 62 41) 50 62 177 ; Di—Fr 14.30—18 Uhr, Sa 10—13 Uhr www.wonnegauer-oelmuehle.de

Veranstaltungen

Chateau Schembs

Konzerte, Lesungen, Theaterabende, ob in der Remise, im Blauen Saal oder im Försterbau. www.chateau-schembs.de

Herrnsheimer Weinsommer

Juli / August
Herrnsheimer Winzer präsentieren ein kultiges Kulturprogramm: vom Wine-Slam bis zum Klassikkonzert: www.sommer-herrnsheim.de



Schloss Herrnsheim

Kurzinformationen
zu Schloss und Park

